



23/SVV/1207-01

Antrag des Ortsbeirates
öffentlich

Neue Fassung: 20 Jahre Verlust der Selbstständigkeit, eingemeindet als Ortsteil Groß Glienicke in Potsdam!

<i>Einreicher:</i> Ortsbeiratsmitglied A. Menzel, Ortsbeirat Groß Glienicke	<i>Datum</i> 13.02.2024
--	----------------------------

<i>geplanter Sitzungstermin</i> 13.02.2024	<i>Gremium</i> Ortsbeirat Groß Glienicke	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---	--------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam alle Anliegen, Wünsche und Vorschläge des Ortsbeirates von Groß Glienicke bearbeitet und Stellungnahmen dazu abgibt.

Die in den Stellungnahmen angegebenen Bearbeitungsfristen sind einzuhalten und ggfs. durch terminierte Bearbeitungsschritte und Beschreibung des Bearbeitungsstandes zu untersetzen.

Für die in der Anlage aufgeführten Beschlüsse ohne Stellungnahmen der Verwaltung, bittet der OBR bis zum 31.12.2023 Stellungnahmen zu übergeben.

Begründung:

„Allein in den Jahren 2022 und 2023 wurden seitens des OBR insgesamt ... Anträge eingereicht. Von diesen wurden in der SVV ... nicht behandelt.

Jeder einzelne Antrag spiegelt das Interesse einzelner Einwohnerstrukturen wider und dient dazu, das Leben und die Aufenthaltsqualität im Ortsteil zu verbessern. Aufgrund des hohen Anteils nicht behandelter Anträge wurden viele notwendige Projekte in Groß Glienicke nicht umgesetzt, wodurch die Erhöhung der Lebens- und Aufenthaltsqualität im Ortsteil verhindert wurde.

Um dieser negativen und unnötigen Entwicklung entgegenzuwirken, wird beantragt, dass jeder Antrag aus dem OBR in der SVV dem Anliegend des OBR entsprechend ausreichend besprochen und ein Beschluss gefasst wird, der dem OBR umgehend mitzuteilen ist.

Eine einzelne oder eine gruppierte Ablehnung von Anträgen aus einem oder mehreren Ortsbeiräten ist aufgrund der Verantwortung gegenüber den eingemeindeten Regionen und ihrer Einwohner nicht mehr hinnehmbar.“

Was hat sich positiv in den 20 Jahren der Eingemeindung getan?

- Busring ausgebaut
- Kleinspielfeld mit 80 m Bahn am Sportplatz
- Fehlende Beleuchtungen ergänzt
- provisorische Dünnschichtdecken auf Sandpisten
- Spielplätze am Uferweg
- Sicherung der Badewiese als öffentlicher Raum

Die LHP hat für nachstehende Problemfelder keine oder unzureichende Lösungsansätze

- Uferweg seit 2009 nicht durchgängig, Vorkaufsrechte nicht wahrgenommen, kein konsequentes Vorgehen gegen Verstöße im LSG
- Keine durchgehenden Busverbindung – Verschlechterung des ÖPNV
- Verschattungen und Toiletten an der Tram-Wendeschleife fehlen
- Keine Lösung für Durchgangsverkehr in Ortslage (Krampnitz!) – Umgehungsstraße
- Verkehrstechnischer Anschluss der Waldsiedlung (KfZ/Fahrrad) fehlt
- Kein durchgehender Radweg nach Spandau

Anlagen:

1 OBR-Beschlüsse

öffentlich

DS	Datum	Inhalt (Überschrift)	Stellungnahme Stadt	Bewertung
18/SVV/0405	19.06.2018	Straßenhinweisschilder zum "Haus Alexander"	x	
18/SVV/0406		Verkehrskonzept zur Anbindung der nördlichen Ortsteile der Landeshauptstadt Potsdam an die Bundeshauptstadt Berlin über die Bundesstraße 2	x	
18/SVV/0563	18.09.2018	20-Minuten-Bus-Takt	VIP -entspr. Nachfrage, Wirtschaftlichkeit	
18/SVV/0565		Einrichtung eines Runden Verkehrstisches zum Thema Verkehrsentwicklung und Verkehrssicherheit auf der B 2	x	
18/SVV/0751	13.11.2018	Gehwegsicherung an der Richard-Wagner-Straße	Abbiegevorgang aus der Sacrower Allee in die Richard-Wagner-Straße , ca.15.000 €, Nach Prüfung des Aufwandes erscheint eine bauliche Verbesserung im Jahr 2020 möglich	
18/SVV/0904	11.12.2018	provisorischen Weg von der Ecke Ritterfelddamm/Waldsiedlung zur Waldsiedlung durch eine Beleuchtung sichern	x	
18/SVV/0906		Büro der StVV wird gebeten, für auf Bitte des Ortsbeirats gefasste Beschlüsse eine Beschlussverfolgung zu dokumentieren.	x	
19/SVV/0246	19.03.2019	Öffentliches WLAN in Groß Glienicke	x	
19/SVV/0248		Expressbus Potsdam Hbf — Spandau Bhf.	neue Nahverkehrsplan derLHP wird zum Jahresende der StVV zum Beschluss vorgelegt. Die Umsetzung der darin enthaltenden Maßnahmen stellt daraufhin das weitere Verwaltungshandeln dar.	
19/SVV/0385		Einrichtung eines Uferbeirates	x	
19/SVV/0461	21.05.2019	Uferwegübergang am Südufer	Gespäche mit Eigentümer	
19/SVV/0376	27.08.2019	Verkehrsauswirkungen Krampnitz auf den Verkehr im OT GG	x	
19/SVV/0959	24.09.2019	Kinderspielplatz in der Waldsiedlung	keie öffentliche Grünfläche vorhanden	
19/SVV/1283	19.11.2019	Konzept für weiteres Vorgehen der Stadtverwaltung am Groß Glienicker See	x	
20/SVV/0281	19.05.2020	Knotenpunkt Potsdamer Chaussee/Ritterfelddamm	2020: LSA weiterhin empfohlen, Knotenpunkt innerhalb Berlin -> Verkehrswegebau Berlin	
20/SVV/1084	29.09.2020	Zeitnahe Bearbeitung von Ortsbeiratsbeschlüssen	x	

20/SVV/1460	12.01.2021	Einbeziehung des Groß Glienicker Ortsvorstehers in die Berlin-Potsdamer Beratungen zur Kreuzung Ritterfelddamm		
				Mit der Entwicklung der Waldsiedlung hat sich der Investor zur damaligen Zeit auch zur Herstellung einer Anbindung an die B2 im Osten innerhalb des Landes Berlin verpflichtet. In diesem Zusammenhang wurden verschiedene Abstimmung mit dem Investor, dem Land Berlin sowie dem Bezirk Spandau von Berlin und der Landeshauptstadt Potsdam geführt. Leider .ist es dabei nicht gelungen, eine einvernehmliche Lösung der Anbindung der Waldsiedlung mit allen Beteiligten zu bestimmen.
20/SVV/1491		Wassermanagement im Einzugsgebiet Groß Glienicke	x	
20/SVV/1502		Ortsbeirat von Groß Glienicke lehnt 2. FNP Änderung (14/17B) Krampnitz ab	x	
21/SVV/0159	16.02.2021	Prüfantrag Umgehungsstraße		Ausnahmegenehmigung abgelaufen, nicht erneuert. Die Ortsumgehung bindet zwar den Kfz-Verkehr zwischen Potsdam westlich der L20 und Berlin-Spandau, allerdings nicht die Quell- und Zielverkehre von Groß Glienicke und Berlin Gatow. Aufgrund von diesem Effekt würde der Kfz-Verkehr in der Ortslage Groß Glienicke trotz Ortsumgehung immer noch bei ca. 2/3 des Ausgangsniveaus liegen . Herstellungskosten höher als Südanbindung
21/SVV/0239	16.03.2021	Fahrzeugzählungen in der Ortslage Groß Glienicke		Das Verkehrsmanagement Potsdam betreibt ein umfangreiches Netz von automatischen Zählstellen auf dem Hauptverkehrsstraßennetz, um den städtischen Verkehr zu beobachten und zu steuern. Aufgrund der begrenzten personellen und finanziellen Kapazitäten ist eine Ausweitung der automatischen Messstellen auf das Nebennetz nicht leistbar.
21/SVV/0387	18.05.2021	Sitzbänke mit Rückenlehne		Aufgrund dieser Rahmenbedingungen ist die Aufstellung von Parkbänken an den genannten Standorten 2021 nicht möglich. Für die kommenden Jahre prüft der Bereich Grünflächen die Aufstellung weiterer Bänke im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten.

21/SVV/0158	15.06.2021	Voraussetzungen für die Öffnung bisher gesperrter und wegerechtlich gesicherter Abschnitte des Uferweges zu schaffen und den Uferweg weiterzubauen, wo dies möglich ist, Anlage temporärer Schwimmstege zu prüfen	x	
21/SVV/0686		Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger an der B 2 beim Potsdamer Tor	Die vorgeschlagene Verlegung der Lichtzeichenanlage von der Einmündung Glienicker Dorfstraße in den Querungsbereich am Potsdamer Tor oder auch die Installation einer zweiten Lichtzeichenanlage bedarf zunächst — auch wegen der nicht unerheblichen Kostenfolge - einer weiteren verkehrstechnischen Untersuchung, ob der tatsächliche Bedarf für eine zweite Lichtzeichenanlage vorhanden ist oder ob die vorhandene Anlage durchaus entbehrlich ist. Verwaltungstechnisch wäre eine Bearbeitung im ersten Halbjahr 2022 möglich.	
22/SVV/0074	15.02.2022	"Quartiermanager" für den Ortsteil Groß Glienicke in den Sommermonaten	x	
22/SVV/0271	05.04.2022	Modul-Anlage für die Grundschule	Bereitstellung von Raummodulen für Schuljahr 2022/23	
22/SVV/0399	17.05.2022	Problemmanagement Badewiese und Umfeld in der Sommersaison	in 2022 nicht finanzierbar	
22/SVV/0427		Aufnahme der B 2-Ortsdurchfahrt durch Groß Glienicke in die strategischen Projekte des Doppelhaushalts 2023/24	es müssen notwendige finanzielle Mittel in den Investitionshaushalt 2023-27 eingestellt werden. Der Ausbau der B2 ist in diesem Sinne keine Maßnahme, die Alternativen zum Kfz-Verkehr zu stärken und den Kfz-Verkehrsanteil am Modal Split zu reduzieren stärken und den Kfz-Verkehrsanteil am Modal Split zu	
22/SVV/0603	18.10.2022	Blühstreifen und Schattenbäume auf der Groß Glienicker Badewiese	Beauftragung der Entwurfsplanung für den Abschnitt Badewiese ist vom Bereich Grünflächen für 2023 vorgesehen	
22/SVV/0890		Berücksichtigung Radwegebau bei der Planung für den Ausbau des Verkehrsknotenpunktes B 2/ Ritterfelddamm	„Vordringlicher Bedarf“ (Umsetzung bis 2030)	
23/SVV/0117	14.02.2023	Verkehrsproblematik auf der B 2 in der Ortslage Groß Glienicke: Ortsumfahrung am nördlichen Siedlungsrand	x	
23/SVV/0110	14.03.2023	Nutzung Schulcontainer für den Schulunterricht	x	
23/SVV/0310	18.04.2023	Errichtung eines Gehweges an der Sacrower Allee südlich der Richard-Wagner-Straße	Aufgrund der geringen Priorität und unter Betrachtung der im Haushalt zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel kann die Planung und Realisierung erst mittel- bis langfristig erfolgen	
23/SVV/0569	20.06.2023	Informationen zum Anschluss Waldsiedlung an B 2/ Ritterfelddamm	x	
23/SVV/0597		Wohnortnahe Versorgung mit weiterführenden Schulen für die nördlichen Ortsteile	x	
23/SVV/0720	07.08.2023	Gymnasium im Potsdamer Norden	x	

Legende: x-keine Stellungnahme des Oberbürgermeisters